

Jasmin Zibis

Provadis Partner für
Bildung und Beratung GmbH
Industriepark Höchst
Gebäude C 770
65926 Frankfurt am Main

Tel. +49 (0) 69 305-21279

Jasmin.zibis@infraserv.com
www.provadis.de

Frankfurt am Main, 08.11.2023

Partner für praxisnahe Berufs- und Studienorientierung

Provadis und das Albert-Einstein-Gymnasium in Maintal starten Kooperation

Wie geht es nach der Schule weiter? Mit dieser Frage beschäftigen sich Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrkräfte sehr intensiv. Praxisbezogene Angebote zur Berufs- und Studienorientierung sind daher stark gefragt und auch Teil des schulischen Pflichtangebotes. Um dieses Ziel umzusetzen, sind Kooperationen zwischen den Lernorten Schule und Unternehmen erforderlich. Provadis bildet zusammen mit zahlreichen Unternehmen mehr als 1.800 Menschen in 40 Berufen aus und bietet mit einer eigenen Hochschule vielfältige Bachelor- und Masterstudiengänge an, die mehr als 1.100 Studierende nutzen.

Bereits seit einigen Jahren pflegt Provadis enge Kontakte zu Schulen in ganz Hessen, organisiert beispielsweise Berufsinformationsveranstaltungen und Elternabende, führt Bewerbungstrainings durch, engagiert sich auf Schulmessen und ermöglicht Schülerinnen und Schülern die Teilnahme an Berufsorientierungsprojekten des Landes Hessen sowie der Bundesagentur für Arbeit. So arbeiteten das Albert-Einstein-Gymnasium (AEG) und Provadis bereits im vergangenen Jahr im Projekt Girls4MINT eng zusammen.

Albert-Einstein-Gymnasium Maintal: erstes Gymnasium im Partnerschaftsprogramm

Das AEG gehört zu den insgesamt sieben Partnerschulen im Rhein-Main-Gebiet, mit denen Provadis in einem Programm seit 2022 noch intensiver kooperiert. Das Besondere: Das AEG ist das erste Gymnasium mit Jahrgängen von 5-13 in dem Kooperationsverbund. Bestandteil des ersten Jahres der intensiveren Kooperation zwischen der Schule und der Provadis ist ein IT-Praxistag, bei dem Jugendliche in die Programmierung eintauchen sowie die entsprechenden Studien- und Ausbildungsmöglichkeiten ergründen. Zudem wird es einen Vortrag eines Hochschullehrers zu Lieferketten und Digitalisierung in der Wirtschaft geben. Weiter finden die klassischen Informationsangebote wie Schulvorträge oder Elternabende auch in Maintal statt. Symbolisch wurde die Kooperation durch die Übergabe von speziellen Laborkitteln für die Schülerinnen und Schüler durch Provadis besiegt

Saskia Heber, stellvertretende Schulleiterin des Albert-Einstein-Gymnasiums, betont: „Wir freuen uns über die Zusammenarbeit mit Provadis, von der unsere Schülerinnen und Schüler direkt profitieren werden. Der Praxistag, die anschließenden Vorträge und die Übergabe der Laborkittel bilden ein schönes Startsignal für den weiteren Ausbau unseres Angebots zur Studien- und Berufsorientierung. Diese Kooperation ist wieder ein wichtiger Bestandteil der Profilbildung im MINT-Bereich. Für unsere Schülerinnen und Schüler gewinnen wir dadurch einen weiteren wichtigen Netzwerkpartner für die praxisnahe berufliche Bildung mit wichtigen Kontakten zu Wirtschaftsunternehmen der Metropolregion Frankfurt/Rhein-Main.“

Expertenwissen weitergeben

„Unser Ziel ist es, Schulen mit unserer Kompetenz in allen Belangen der Berufsorientierung zu unterstützen und damit einen Beitrag zum erfolgreichen Berufseinstieg der Jugendlichen zu leisten“, erläutert Dr. Karsten Rudolf, Prokurist bei Provadis. „Die negativen Auswirkungen der Jahre der Pandemie, in denen die Berufsorientierung vielerorts nur noch sehr eingeschränkt durchgeführt wurde, zeigen uns, wo es heute an Orientierung fehlt und verdeutlichen somit die

Bedeutung einer gut funktionierenden Berufs- und Studienorientierung.“ Aktuelle Jugendstudien und Unternehmen weisen massiv darauf hin. Neben der Stärkung der Berufsorientierung will Provadis durch das Engagement dazu beitragen, generell auch das Interesse am MINT-Bereich zu fördern. „Am AEG haben wir hier einen starken schulischen Partner, der vor allem im Bereich der Digitalisierung weit vorangeschritten ist“, betont Dr. Rudolf.



Start der Zusammenarbeit zur vertieften Berufs- und Studienorientierung sowie zur MINT-Förderung: Prokurist Dr. Karsten Rudolf (Fünfter von links) und stellvertretender Marketingleiter Georg Dinca (letzte Reihe, Fünfter von links) übergeben die Laborkittel an die stellvertretende Schulleiterin Saskia Heber (Bildmitte), Schulleiter Claus Wörn (rechts daneben) und einer Gruppe von Schülerinnen und Schülern der AEG.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.provadis.de.

Provadis Partner für Bildung und Beratung GmbH ist ein Unternehmen der Infraserv-Höchst-Gruppe. Mit rund 1.800 Auszubildenden und über 2.500

Weiterbildungsteilnehmenden an den Standorten Frankfurt und Marburg gehört Provadis zu den führenden Anbietern von Bildungsdienstleistungen in Hessen. Rund 400 internationale Kunden nutzen in Partnerschaften und Kooperationen das Know-how von Provadis auf den Gebieten der Aus- und Weiterbildung, der Personal- und Organisationsentwicklung und bei der Entwicklung von E-Learning-Konzepten.

An der Provadis Hochschule studieren rund 1.100 Studierende in dualen und berufsbegleitenden Studiengängen mit international anerkannten Bachelor- und Masterabschlüssen.